

Am 26. Juli erschien

Die Oberwelt

Künstler, Lebemänner, Geldfürsten und ihr Anhang im Spiegel moderner Literatur. Erster Teil aus der „Anwelt, Menschenkunde jüngster Dichtung“ von Carl Christian Bry

☐



Was ist das für ein Mannswesen, der moderne Literat und wes Art sind sie denn eigentlich alle diese Milliardäre, Dirnen, Geisterseher, Apachen, Welterschmerzprimaner und Schauspielerinnen, die er uns immer wieder vorführt?

Bietet eine Fülle von Abwechslung und herzhaftem Humor / lieft sich spannender als jeder moderne Roman / ist ebenso wirkungsvoll ausgestattet / kostet viel weniger / und wird deshalb gerade in der Reisezeit besonders viel begehrt. An Hand jüngster Dichtung führt die Oberwelt an den Schreibtisch des Literaten / ins Kontor des Verlegers / in den Laden des Sortimentsers / in die Garçonwohnung des Lebemanns / in den Palast des Geldfürsten / und ins Wohnzimmer des Lesers. Gestalten von Heinrich Mann, Hofmannsthal, Schnitzler, Wilde, Kellermann, Chesterton, Shaw, Sternheim, Vershosen, Decher, Georg Kaiser u. v. a. werden lebendig; jeder ihrer Leser ist Käufer.

Verlag Die Heimkehr, München-Pasing

Insel-Verlag zu Leipzig

Wieder



lieferbar:

Älteste deutsche Dichtungen

Uebersetzt und herausgegeben von Karl Wolfskehl und Friedrich von der Leyen

Zweite Auflage

In Pappband 24 Mark
In Halbpergament 50 Mark

Das Buch der Fabeln

Zusammengestellt von Chr. H. Kleukens

Eingeleitet von Otto Crusius

Zweite Auflage

In Pappband 30 Mark
In Halbleder 50 Mark

Gesta Romanorum

Das älteste Märchen- u. Legendenbuch des christlichen Mittelalters
Ausgewählt v. Hermann Hesse

Zweite Auflage

In Pappband 24 Mark
In Halbleder 45 Mark

Hans Sachsens Gedichte

Zweite Auflage

In Halbleinen 25 Mark
In Halbpergament 50 Mark

*

☐ Bestellzettel liegt bei ☐

Der Insel-Verlag